

# Reziprokes Lesen



## Kurzbeschreibung:

Der Begriff reziprok meint so viel, wie abwechselnd oder gegenseitig. Bei dem Lernwerkzeug geht es also darum einen Textabschnitt abwechselnd bzw. mit unterschiedlichen Schwerpunkten zu bearbeiten. Jedes Gruppenmitglied bekommt für den Textabschnitt eine eindeutige Rolle zugeteilt. Anschließend bearbeiten / lesen alle Gruppenmitglieder leise denselben Abschnitt, aber mit ihren unterschiedlichen Rollen, die mit verschiedenen Aufgaben verbunden sind. Anschließend erfolgt der Austausch über den Abschnitt. Nacheinander werden so alle Abschnitte mit jeweils den verschiedenen Rollen bearbeitet.

## Darstellung des Unterrichtswerkzeuges:

Als erstes wird der Text durch die Lehrperson in verschiedene Abschnitte eingeteilt. Teilweise ist der Text bereits durch die Gestaltung in Abschnitte gegliedert. Bei dem Lernwerkzeug werden nacheinander alle Abschnitte des Textes bearbeitet. Die Bearbeitung der einzelnen Abschnitte erfolgt immer nach demselben Prinzip.

Als erstes werden die vier Rollen (für jedes Gruppenmitglied eine Rolle) verteilt. Die vier Rollen sind:

1. Liest den Abschnitt und stellt anschließend Fragen zum Inhalt an die Gruppenmitglieder.
2. Fasst den Inhalt des Abschnitts kurz zusammen und stellt dies den anderen Gruppenmitgliedern mündlich vor.
3. Stellt an die anderen Mitglieder der Gruppe Fragen. Diese beziehen sich auf Wörter oder bestimmte Textstellen, die dem Gruppenmitglied mit Rolle 3 als schwierig erscheinen. Die Fragen werden im gemeinsamen Austausch bearbeitet und gelöst.
4. Die Person mit dieser Rolle stellt Vermutungen, wie der Text weitergehen könnte auf. Gegebenenfalls ergänzen die übrigen Gruppenmitglieder diese Vermutungen im gemeinsamen Austausch.

Im Anschluss an die Rollenverteilung wird der Abschnitt des Textes mit der jeweiligen Rolle leise in Einzelarbeit gelesen.

Nach dem Lesen erfolgt der Austausch in der Gruppe. Dabei stellt jedes Gruppenmitglied, passend zu seiner Rolle, die Inhalte bzw. Fragen zum Textabschnitt vor. Im gemeinsamen Gespräch über den Textabschnitt werden Fragen und die wichtigsten Inhalte besprochen und geklärt.

Im Anschluss an den gemeinsamen Austausch werden die Rollen für den nächsten Textabschnitt neu verteilt und dann der nächste Abschnitt gelesen.

Dies wird solange wiederholt, bis der komplette Text mit allen Abschnitten nach der Vorgehensweise bearbeitet wurde.

Wenn alle Gruppen den kompletten Text bearbeitet haben, werden die Ergebnisse der gesamten Klasse gesammelt und zusammengetragen oder an der Tafel fixiert.

## Quellen:

Heike Rest: Intelligentes Üben mit kooperativen Lesemethoden. Soziales und fachliches Lernen beim Üben integrieren. In: Pädagogik, Heft 11/2005, S. 16-19